



## Mystery-Serie des BR für KiKA „Fluch des Falken - die dritte Staffel

Mystery-Serie des BR für KiKA „Fluch des Falken“ - die dritte Staffel  
"Lebe Deinen Traum" ist das Motto der dritten Staffel der erfolgreichen Kinder- und Jugendserie "Fluch des Falken". Am Montag, den 7. Juli, fällt im oberbayerischen Jetzendorf die erste Klappe. Sieben Teenager und drei Erwachsene stehen für 48 neue Episoden bis Anfang September vor der Kamera. "Fluch des Falken" wird vom Bayerischen Rundfunk für den KiKA produziert. Die dritte Staffel startet am Dienstag, den 30. September 2014.  
Nach zwei Staffeln verborgener Welten unter einer magischen Zeitkuppel treten jetzt erst die wahren Mächte dahinter in Erscheinung. Das Autorenteam um Lars Kremer hat eine packende neue Geschichte und starke Drehbücher zur dritten Staffel mit 48 Folgen von jeweils 13 Minuten Länge entwickelt. Gedreht wird wieder in dem zauberhaften Barockschloss im oberbayerischen Jetzendorf und in den umliegenden Wäldern (Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm). Ein ganz neuer Cast von sechs jugendlichen Darstellern zwischen 16 und 18 Jahren zieht nach Schloss Randelstein, wie der Ort in der Mystery-Serie heißt. Aber auch alte Bekannte sind dabei: Anna als ältere Schwester und Retterin in der Not, und drei der Schlossbewohner, die aber plötzlich in einem ganz anderen Licht erscheinen.  
Sechs Jugendliche werden zu einem Talent-Casting auf Schloss Randelstein eingeladen. Dem Gewinner winkt der Preis, seinen Lebenstraum erfüllt zu bekommen. Doch schnell stellt sich heraus, dass hinter der Jury und der selbsternannten „Dream Academy“ ein mysteriöses Geheimnis steckt. Die Träume der Kandidaten rücken in weite Ferne, denn sie finden sich plötzlich an einem magischen Ort wieder, von dem sie nicht flüchten können, und sind damit mitten im Abenteuer ihres Lebens.  
In der dritten Staffel verknüpfen wir die Phantasy-Welt von Fluch des Falken mit dem aktuellen Genre der Casting-Shows. Beides berührt die jungen Zuschauer und die Serie spielt damit, dass vieles anders ist als es zu sein scheint.  
Ruprecht Joos, BR-Redakteur der Serie  
Was bisher geschah:  
Nach einer Klassenfahrt waren sechs Schüler in einem mysteriösen Wald gestrandet. Dort sind sie auf unerklärliche Weise in einer Art Zeitschleife gefangen. Sie beobachten geheimnisvolle Phänomene, entdecken ein altertümliches Schloss und werden von einem merkwürdig zahmen Falken begleitet. Die Freunde lernen, dass sie auf wahre Freundschaft und gegenseitige Verantwortung angewiesen sind, und kommen dabei an ihre Grenzen. Nur gemeinsam werden sie den Weg nach Hause finden. Nur gemeinsam können sie das Rätsel des Waldes lösen - den Fluch des Falken.  
Zur Produktion:  
"Fluch des Falken" ist eine Koproduktion von Bayerischer Rundfunk und ARD (Redaktion: Ruprecht Joos) mit der Produktionsfirma Tresor TV GmbH (Produzent: Holger Roost-Macias, Producer: Manja Wittmann).  
Regie:Kirim Schiller, Nina Wolfrum und Daniela Grieser  
Darsteller:Annika Preil, Amelie Arndt, Devrim Lingnau, Laila Schuster, Niklas Nißl, Patrick Katzer, Simon Eckert, Benjamin Holtschke, Hannes Liebmann, Mascha Müller  
Die Serie läuft im KiKA werktags um 13.55 Uhr und wird sonntags um 14.10 Uhr wiederholt. Die dritte Staffel schließt nahtlos am 30. September 2014 an die Wiederholung der ersten zwei Staffeln an.

### Pressekontakt

Bayerischer Rundfunk (BR)

80335 München

br.de  
presse@br.de

### Firmenkontakt

Bayerischer Rundfunk (BR)

80335 München

br.de  
presse@br.de

Radiosender und Fehrsender in Bayern. "Unser Wert" - der erste Qualitätsbericht des Bayerischen Rundfunks zeigt, wie wir unseren umfassenden Programmauftrag erfüllen: Ob Kabarett oder Comedy, ob Nachrichten oder Sport, Spielfilm, Hörspiel oder Dokumentation, Volksmusik oder Klassikkonzerte, der BR bietet eine Vielzahl an Inhalten auf all seinen Kanälen und Verbreitungswegen. "Unser Wert" gewährt einen tiefen Blick in die Arbeit unserer Programmacher. Er dokumentiert facettenreich die Vielfalt unserer Programmangebote und zeigt, was dies in Zeiten des medialen "Rund-um-die-Uhr-Konsums" bedeutet: Wir senden nicht mehr nur an jedem Tag der Woche 24 Stunden, sondern stehen auch mit unseren vielfältigen Onlineangeboten mit den Menschen in Bayern in regem Austausch.